

Presseinformation Dezember 2021

Gemeinsam die digitale Zukunft gestalten: Accelerator Demo Day 2021 präsentiert neue Erfolgsbeispiele der Kollaboration von Start-ups und Versicherern

15 Start-ups berichten bei der diesjährigen Abschlussveranstaltung des Förderprogramms der deutschen Brancheninitiative InsurLab Germany über ihre individuellen Ergebnisse aus der Zusammenarbeit mit etablierten Versicherern und präsentieren ihre Erfolgsgeschichten einem begeisterten Fachpublikum.

Köln, 07. Dezember 2021 – 15 nationale und internationale Gründer hatten am gestrigen Nikolaus-tag einen Grund zum Feiern: Sie haben nach sechs intensiven Monaten das Accelerator Programm des InsurLab Germany erfolgreich abgeschlossen. Hinter den Unternehmen aus dem sogenannten Batch #21 liegen mehr als 15 Workshops mit Experten aus dem InsurLab Germany Netzwerk und der Investor Pitch Day mit 20 teilnehmenden VC-Partnern, ergänzt durch zahlreiche individuelle Coaching-Sessions mit ihren individuellen Mentoren. Letztere haben die fünf Start-ups in der Kategorie „Start“ sowie zehn Jungunternehmen in der Kategorie „Growth“ über das gesamte Programm hinweg umfassend begleitet und mit ihnen gemeinsam an neuen Lösungen für die Branche gearbeitet. Insgesamt leisteten mehr als 60 Mentoren aus dem Mitgliederkreis und Partnernetzwerk des InsurLab Germany ihren persönlichen Beitrag zum Erfolg des diesjährigen Programmes.

Finale des Accelerator Programms 2021

Der Demo Day markiert den formalen Abschluss des jährlichen Accelerator Programms des InsurLab Germany. Teilnehmende Start-ups erhalten hier die Möglichkeit, ihre Programmerfolge und neuen innovativen Lösungen für den Versicherungssektor allen Mitgliedern, Netzwerkpartnern und (Alumni) Start-ups der Kölner Brancheninitiative zu präsentieren.

Nachdem die Veranstaltung schon im letzten Jahr Pandemie-bedingt als reines Online-Event stattfinden musste, griff das InsurLab Germany auch beim Demo Day 2021 auf das Remote-Format zurück. Nach den Grußbotschaften von NRW-Wirtschafts- und Digitalminister Andreas Pinkwart und der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker konnten Dr. Mathias Bühring-Uhle und Sebastian Pitzler, der Vorstandsvorsitzende und der Geschäftsführer des InsurLab Germany e.V., 148 Vertreter von Start-ups, Mitgliedsunternehmen, Partnern und Freunden willkommen heißen.

„Die COVID-19-Pandemie hat uns alle auch in diesem Jahr vor Herausforderungen gestellt und tut dies noch immer. Umso mehr freuen wir uns, unseren Batch#21 Start-ups nun die Bühne bieten zu können, die sie verdienen. Zwar leider nicht in Präsenz, aber dafür ganz sicher nicht mit weniger Nachdruck. Denn diese Start-ups haben in den vergangenen sechs Monaten außergewöhnliches Talent, absoluten Innovationswillen und herausragende Kooperationsbereitschaft gezeigt, wovon die gesamte Versicherungsbranche profitieren wird – „Innovate Insurance“ auf ganzer Linie also!“, so Pitzler.

Batch#21 punktet mit Vielseitigkeit

Der Accelerator Batch#21 zeichnet sich durch eine besonders hohe Diversität aus. Zum einen stehen die Jungunternehmer für eine nationale und internationale Breite der InsurTech-Szene: Neben dem Standort Deutschland sind auch Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz, UK, Frankreich, Singapur und Hongkong vertreten. Zum anderen adressieren ihre Geschäftsmodelle alle aktuellen Trend-Themen der Branche und die gesamte Wertschöpfungskette von Versicherern: Von Experte für Embedded Insurance-Modelle für die Produktentwicklung, smarten Satellitendaten oder optimierten Onboarding-Prozessen für verbessertes Risk Underwriting, No-Code-Plattformen und Betrugserkennungssoftware für effiziente und intelligente Bestands- und Vertragsverwaltung über virtuelle Assistenten mit emotionaler Intelligenz für Vertriebs- und Kanalsoptimierung, Alltagshelfern für ein gesundes betriebliches Arbeitsklima bis hin zu digitalen Gesundheits- und Vorsorge-Begleitern für Mensch und Tier.

Chameloen BGM und FimoHealth aus Köln, das Berliner Startup Ninebarc, NuclioCore aus Frankfurt am Main sowie QraGo aus Stuttgart bilden die fünf Newcomer der Kategorie „Start“. Vervollständigt wird das Feld von den zehn bereits etablierteren Jungunternehmen aus der Kategorie „Growth“. Dazu gehören neben den deutschen Vertreter DearEmployee (Berlin), Ico-Lux (Jena), PfoTendoctor (Berlin), mentalis (Nürnberg) und LiveEO (Berlin) auch die internationalen Player wie Zaion (Frankreich), bsurance (Österreich), Qumata (ehemals HealthyHealth, UK) sowie CoverGo (Singapur / Hongkong) und Pathmate Technologies (Zürich / Mannheim).

40 neue Projekte und Kollaborationen

In dem Zusammenspiel mit Haupt- und Fachmentoren konnten im Laufe der letzten Monate insgesamt 40 Projekte und Kollaborationen im InsurLab-Netzwerk angestoßen werden, von denen sich bereits viele auf der Zielgeraden zur finalen Vertragsunterzeichnung befinden oder sogar schon sichtbar im Markt sind. LiveEO etwa hat im Rahmen des Accelerator-Programms die Zusammenarbeit mit SAS und Ecclesia begonnen, um mit Satellitendaten die Gebäudewertermittlung und Risikoanalyse für Flutereignisse zu optimieren. Die Kooperation des Start-ups PfoTendoctor mit der

Helvetia Versicherung als weiteres, noch konkreteres Beispiel ermöglicht Kunden mit einer Tierkrankenversicherung die zeit- und ortsunabhängige Tierarztkonsultation als Videosprechstunde via eine spezifische App. Als besonderer Erfolg erwies sich außerdem die neue Kooperation zwischen DearEmployee und Alte Leipziger-Hallesche, die nur 3 Monate nach Programmstart bereits im Markt sichtbar war und in deren Rahmen der etablierte Versicherer seinen Firmenkunden ein Jahr lang kostenfreien Zugang zu den auf KI basierenden Leistungen des Start-ups im Bereich mentaler Gesundheit bietet.

Zudem konnte das Schweizer Start-up Pathmate Technologies die Barmenia und die Gothaer Krankenversicherung von einer Zusammenarbeit überzeugen. Die beiden großen Versicherungsunternehmen setzen über das Joint Venture LM+ Leistungsmanagement GmbH seit dem Herbst auf die Gesundheits-App Manoa, die Menschen bei der Prävention und dem Selbstmanagement von Bluthochdruck im Alltag unterstützt.

Accelerator Batch#21: Ein voller Erfolg!

Auch die vierte Auflage des Programms des InsurLab Germany kann somit als Erfolg auf ganzer Linie gewertet werden, freut sich Anna Kessler, Senior Start-up Managerin bei der Kölner Brancheninitiative: *„Der Demo Day ist der krönende Abschluss unseres diesjährigen Accelerator Programms. Wir als InsurLab Germany sind sehr stolz darauf, erneut großartige Erfolgsgeschichten aus der Zusammenarbeit von talentierten Start-ups und etablierten Versicherern präsentieren zu können. Das zeigt, dass Vielversprechendes erwachsen kann, wenn man die Brücke zwischen beiden Welten schlägt. Beide Seiten können hiervon nur profitieren!“*

Eine Neuauflage des beliebten Förderprogramms ist bereits fest eingeplant; die Bewerbungsphase für das Accelerator Programm Batch#22 startet schon im Dezember 2021. Im Fokus der Ausschreibung stehen u. a. Themen wie innovative Lösungen zur Geschäftsmodell-Erweiterung und kanalübergreifenden Optimierung der Kundenschnittstelle, Digitalisierung und Automatisierung der Kernprozesse, Helfer für kulturelle Transformation sowie Nachhaltigkeit und digitale Lösungen rund um die Themen Gesundheit, Vorsorge und Prävention.

Über InsurLab Germany

Die Brancheninitiative InsurLab Germany wurde im Jahr 2017 von der Stadt Köln, IHK Köln, Universität zu Köln, TH Köln, etablierten Versicherungsunternehmen und Start-Ups gegründet. Ziel des InsurLab Germany ist es, Innovation und Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft voranzubringen, um mit neuen Impulsen und Arbeitswegen die Zukunft der Branche aktiv zu gestalten. In der vom Bundesministerium für Wirtschaft

und Energie aufgebauten Digital Hub Initiative bildet InsurLab Germany den Kompetenzstandort InsurTech in Köln. Mittlerweile gehören 90 Mitglieder dem Verein an. Darunter befinden sich viele namenhafte Versicherer, Hochschulen, führende Dienstleister sowie Start-Ups.

Pressekontakt InsurLab Germany

Thomas Kuckelkorn

Senior Manager Marketing, Kommunikation & Events

Schanzenstraße 6-20

50163 Köln

Tel: 0221 98652920

E-Mail: thomas.kuckelkorn@insurlab-germany.com